

Jahreschanneling für 2020 vom 30.12.2019

Dieser Channeling-Text wird in der Originalfassung herausgegeben, ohne dass die komplexe Sprache und die langen Satzfolgen bereinigt wurden.

Wir grüßen Euch vom gelben Strahl, auch vom Weiß und Rosa und vom Rot und Blau und wünschen einen schönen Tag und bitten Euch, Eure Fragen an uns zu richten, damit wir Euch dienen.

Wir begrüßen Euch auch und wir freuen uns, dass wir zum traditionellen Jahreschanneling bei Euch sein können und unsere Fragen stellen. Unser heutiges Thema ist natürlich, was bringt uns das nächste Jahr, was erwartet uns im nächsten Jahr 2020, was sind die Tendenzen?

Wir sprechen hier von Eurer Zeit und Eurer Zeitlinie und dem Raum und der Raumzeit, in der Ihr seid. Es ist eine Momentaufnahme, die Euch als diese Menschheit, die Ihr speziell seid, gilt, viele andere Realitäten auf ein und dem gleichen Platz finden in anderen Raumzeiten statt. Wir beantworten Eure Frage bezüglich Eurer Zeitlinie, in Eurer Zeit, in der Ihr seid.

Und dort habt Ihr schon vor einer Weile, die Ihr den September nennt, begonnen, Euch in verschiedene Richtungen zu entfalten. Ihr habt begonnen, Euch entweder ganz langsam und vorsichtig durch das Leben zu tasten und Euch einen Rest Sicherheit zu bewahren, oder vielleicht in einem starken Sicherheitskonzept, wie einer festen Barke über einen bewegte See Euch bewegen zu wollen, mit dem Ansinnen ein spirituelle Mensch zu sein. Oder habt Euch beispielsweise blindwütig in die wilde See geworfen, habt alle Sicherheiten über Bord geworfen und habt Euch hinein gegeben in die ungebändigten energetischen Bedingungen Eurer Welt. Ihr habt vielleicht beschlossen, dass Ihr schwimmen lernen wollt, dass Ihr frei sein wollt, in Eurem Geist, selbstbestimmt und unabhängig, vielleicht Gemeinschaften gründen wollt, wo Ihr Eure eigenen Dinge entstehen lassen könnt, nach Euren Gesetzen, soweit es Euch möglich ist und erlaubt ist zu leben und Euch zu entkoppeln von

Fremdbestimmung, die Ihr vielleicht die meisten Leben in der Existenz auf dem Planeten hinter Euch gebracht habt, Freigeister wollt Ihr vielleicht sein.

Oder Ihr wollt vielleicht Menschen sein, die Sicherheitsexperten sind oder Experten für ein gutes Leben, Experten für Nachhaltigkeit, für eine bessere Welt, für umweltgerechte Technologie, usw. Sodass Ihr Euch in Konzepte stürzt, wo Ihr Euch sicher und aufgehoben fühlt, wo Ihr miteinander streitet, wo Ihr Gelder braucht, wo Ihr Stimmen braucht, Menschen hinter Euch braucht, oder Ihr habt die Möglichkeit ersonnen für Euch ein bescheidenes, nachhaltiges ganz privates, kleines, leises Leben zu leben und für Euch die Verantwortung zu übernehmen für das, was Ihr tut und das, was Ihr lasst.

Das geht nun schon eine ganze Weile und Ihr seid nun mit dieser Entscheidung schon ein Stück hineingetragen worden in Eurer Tal, in das Ihr Euch hinab begeben wollt, für die nächsten mindestens sechzehn Jahre, wie wir es Euch schon mitgeteilt haben. Denn erst dann wird wieder eine fundamentale Entscheidungsmöglichkeit für die Menschheit sein. Wenn Ihr also nun die nächste Zeit in Eurem Sein sein wollt, in Eurem neuen Entscheidungsraum sein wollt, so werdet Ihr viel lernen müssen und das ist das, was Euch im Jahr 2020 kräftig als Wind um die Ohren geblasen wird. Denn ganz gleich, für was Ihr Euch entschieden habt, Ihr werdet bereits beginnend mit dem 8.2. und dem 14.2. und noch einmal mit dem 18.2. in den März hinein, einen wichtigen Tag am 26.3. als Schalttage erleben, wo Ihr wahrnehmen könnt, wie Ihr sehr stark eingespannt seid in diese neue Mühle, in die Ihr Euch hinein begeben wollt.

Und das meinen wir nicht als eine negative Behauptung oder als eine negative Konnotation. Ihr sollt nicht eingesponnen sein wie ein Stier in einen Pflug oder in ähnlicher Weise, aber Ihr werdet wahrnehmen, ganz gleich, wofür Ihr Eurer Leben hergeben werdet, wofür Ihr Eure Lebenskraft hergeben wollt, wird in den nächsten ersten Wochen bereits eine Schraube angezogen werden, so wie wenn Ihr beispielsweise eine Verdrahtung festzieht, auf ein neues Ritzel bringt, eine neue Umlaufbahn bringt, die straffer organisiert ist, straffer funktioniert, in einem höheren Tempo geht und Ihr sehr stark in diese Richtung gezogen werdet, wohin Ihr Euch entschieden habt.

Dass Ihr beispielsweise, wenn Ihr den Weg von Sicherheit und Expertentum gehen wollt, dass Ihr dann sehr stark Verantwortlichkeiten spüren werdet. Ihr werdet zur Rechenschaft gezogen werden, werdet Euch ausweisen müssen, Prüfungen ablegen und hinterfragt sein. Es wird geschehen, dass Dinge entschieden werden, die vielleicht so gar nicht mit Euren gesetzlichen Grundverständnis übereinkommen und Ihr werdet ein bisschen – wir bitten um Vergebung, wenn wir den Ausdruck bedienen – ein bisschen die Ohren anlegen müssen in dieser Zeit. Denn sehr streng wird mit Euch vorgegangen werden und sehr straff konzipiert werden politische Konzepte, Konzepte des Gesundheitswesens und der Strafverfolgung sein. Es wird das insgesamt das Ausüben von Berufen einer strengeren Kontrolle unterliegen und das wird in jedem Fall geschehen, denn es ist schon in der Vorlage, denn es ist schon auf dem Weg und es braucht für Euch keine hellseherische Fähigkeit, um zu erkennen, dass nun sehr streng und straff umgesetzt werden wird, was an Kontrollmechanismen an der Tagesordnung sein wird. Und Ihr werdet, wenn Ihr Euch dafür entschieden habt, diese Spiele spielen, werdet Euch dort einrichten und werdet mittlerweile, ohne dass Ihr es selbst sehr rasch spüren werdet zu einem Teil dieser Gesellschaft entwickeln und selbst derartige Züge annehmen.

...